

Case Study

Konrad Hornschuch AG

» Ich glaube, den All-in-One-Geräten gehört die Zukunft im Bereich der Arbeitsplatzrechner. Mit den ESPRIMO X913 sind wir äußerst zufrieden, was Performance, Handling und flexible Aufstellmöglichkeiten angeht. Auch äußerlich können sich diese repräsentativen Rechner absolut sehen lassen «

Herbert Binus, Head of Information Management, Finance & Administration, Konrad Hornschuch AG



Der Kunde

Hornschuch produziert und vermarktet unter der Marke d-c-fix® Design- und Funktionsfolien für den Endverbraucher. Unter der Industriemarke skai® stellt das Unternehmen Folien und beschichtete Trägermaterialien für die Möbel-, Automobil- und Bauindustrie her, z.B. hochwertige Möbelfolien für Küchen und Bäder sowie Hightech-Polstermaterialien, Spezial-Synthetics für Fahrzeuginnenräume und innovative Fenster-, Tür- und Fassadenprofilfolien. 1.000 Mitarbeiter erwirtschaften einen Jahresumsatz von mehr als 220 Mio. Euro. Die Hornschuch Group mit Stammsitz in Weißbach bei Heilbronn ist Weltmarktführer in der Oberflächengestaltung mit Folien und Kunstleder. Neben fünf europäischen Vertriebsgesellschaften gehören die drei Produktionsbetriebe Hornschuch Stolzenau GmbH, kek-Kaschierungen GmbH sowie O'Sullivan Films Inc., USA zur Gruppe. Hinzu kommen Repräsentanzen in über 80 Ländern weltweit.

Die Herausforderung

In den letzten drei Jahren wuchs die Belegschaft der Konrad Hornschuch AG um mehr als 200 Mitarbeiter. Die Weißbacher Oberflächenspezialisten mussten so deutlich mehr IT-Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Gleichzeitig wollte das Unternehmen 300 Altgeräte durch neue Clients ersetzen. „Wir haben nach dem für uns geeignetsten Arbeitsplatzrechner gesucht und nach einem Dienstleister, der für einen effektiven Gerätetausch sorgen kann“, erklärt Herbert Binus, Head of Information Management, Finance & Administration bei der Konrad Hornschuch AG. „Wichtig war uns dabei auch ein überschaubarer Zeitraum mit minimaler Downtime der PCs.“

Die Lösung

Nach ausgiebigen Tests mit klassischen Desktop-PCs mit separaten Displays entschied sich die Konrad Hornschuch AG schließlich für ein All-in-One-Gerät von Fujitsu. Insgesamt 450 ESPRIMO X913 PCs mit integriertem 23-Zoll-Bildschirm stehen nun im gesamten Office-Bereich in der Weißbacher Zentrale des Unternehmens. Die Software-Betankung sowie Rollout und Rollback übernahm dabei der Fujitsu SELECT Expert Partner Bechtle.

Kundenvorteile

Die neuen Fujitsu-Clients haben inzwischen im kompletten Office-Bereich der Konrad Hornschuch AG Einzug gefunden. Während bei den Produktentwicklern und an den maschinennahen Arbeitsplätzen spezielle Rechner zum Einsatz kommen, ist der ESPRIMO X913 der neue Standard-PC für die Mitarbeiter vom Marketing über den

DER KUNDE

Land: Deutschland
Branche: Industrie
Gründungsjahr: 1898
Mitarbeiter: 1.000
Website: www.hornschuch.com



DIE HERAUSFORDERUNG

Erneuerung der Client-Infrastruktur unter der Maßgabe einer hohen Kosteneffizienz und Ausfallsicherheit sowie einer günstigen und schnellen Installation.

DIE LÖSUNG

ESPRIMO X913 Desktop-PCs als Standard-Arbeitsplatzrechner:
Das All-in-One-Gerät von Fujitsu verfügt über ein repräsentatives Design und einen großzügigen 23-Zoll-Bildschirm.

KUNDENVORTEILE

- Vereinfachung der Client-Infrastruktur durch den Einsatz eines All-in-One-Gerätes
- Stark gesunkene Roll-out-Kosten
- Reduzierter Energieverbrauch auch in Spitzenzeiten dank Netzteil mit einer Energieeffizienz von 90 Prozent

Vertrieb bis zur Finanzbuchhaltung. Aber bis es soweit war, hat sich dieses All-in-One-Gerät gegen den Wettbewerb behaupten müssen: *„Wir haben unsere gewünschten Leistungsbereiche vorher genau definiert“,* erklärt Herbert Binus, *„und die Fujitsu-Geräte liegen hier ganz klar am oberen Ende. Wir waren von den Ergebnissen im Vergleichstest angenehm überrascht. Der ESPRIMO X hat unsere Bedingungen somit voll erfüllt.“*

Mit modernsten Intel-Core-Prozessoren und einem Netzteil mit einer Energieeffizienz von bis zu 90 Prozent ist der ESPRIMO X leistungsstark, zukunftsweisend und sparsam zugleich. Binus schätzt aber auch das innovative Design dieses Desktops: *„Optisch ist unser All-in-One-Gerät einfach super.“* Nicht umsonst steht der Arbeitsplatzrechner von Fujitsu nicht nur auf den Schreibtischen der Hornschuch Mitarbeiter, wie der IT-Chef betont: *„Wir haben die ESPRIMO X-Geräte auch in den Besprechungszimmern installiert. Dieses Gerät ist also überall dort Standard, wo wir etwas präsentieren müssen. Es macht ganz schön etwas her.“*

Das sehen die Mitarbeiter in der Weißbacher Zentrale genauso. Der Zufriedenheitsgrad ist sehr hoch, gerade die ausgezeichnete Bildschirmqualität des flackerfreien 23-Zoll-Monitors sorgte für positive Resonanz. *„Dieses Gerät spricht jeden Mitarbeiter ganz persönlich an“,* so Binus. *„Es hat auch etwas Entspanntes, dass sich die Menge an Kabeln auf ein Minimum reduziert hat. Dies sorgt automatisch für mehr Ordnung auf dem Schreibtisch.“*

Letzteres kam auch dem Rollout zugute, der sich mit dem ESPRIMO X deutlich effektiver gestalten ließ. Die in den vergangenen 115 Jahren immer wieder veränderte beziehungsweise erweiterte Gebäudestruktur der Hornschuch Zentrale bringt relativ lange Wege mit sich. Umso wichtiger ist ein effizienter Rollout-Prozess. *„Mit der Bechtle AG haben wir hierfür einen sehr kompetenten Dienstleister gefunden“,* lobt Herbert Binus den Fujitsu SELECT Expert Partner aus dem benachbarten Neckarsulm. Bechtle übernahm die Software-Betankung der 450 ESPRIMO X-Geräte sowie die Installation vor Ort inklusive Rollback der Altgeräte.

PRODUKTE UND SERVICES

- Clients: 450 x ESPRIMO X913
- Services: Maintenance 9x5, Installation und Betankung über den Fujitsu SELECT Expert Partner Bechtle AG

Allein die Tatsache, dass sich das All-in-One-Gerät schneller installieren lässt, weil logischerweise weniger Verkabelung notwendig ist, reduziert den Zeit- und Kostenaufwand beim Rollout (und späteren Rollback) erheblich. Bechtle schaffte den Abbau von 300 Altgeräten und die Installation der 450 neuen ESPRIMO X-PCs innerhalb von 14 Tagen. *„Es war ein zügiger, fehlerfreier und sorgloser Austausch für alle Beteiligten“,* befindet Herbert Binus. *„Die Einschränkungen für die Mitarbeiter lagen im Bereich von wenigen Minuten. Das ist eine sehr gute Leistung.“*

Fazit

Mit den ESPRIMO X913-Geräten hat die Konrad Hornschuch AG innovative Arbeitsplatzrechner im Einsatz, mit denen der Weltmarktführer auf modernste Anwendungen vorbereitet ist. Der Head of Information Management bei der Konrad Hornschuch AG kann jedenfalls ein positives Fazit ziehen:

„Obwohl wir mit dem All-in-One-Gerät preislich etwas über dem klassischen PC plus TFT-Monitor lagen, haben wir uns für den ESPRIMO X von Fujitsu entschieden. Die Vorteile wie einfacher Austausch, besseres Handling im Failure-Fall sowie hohe Leistungsfähigkeit gaben letztlich aus unserer Sicht den Ausschlag. Die Mitarbeiter profitieren jetzt von der hohen Qualität und den guten Aufstellmöglichkeiten. Die Zukunft ist bei Hornschuch mit diesem Projekt schon Realität.“

Über Fujitsu

Fujitsu ist der führende japanische Anbieter von Informations- und Telekommunikations-basierten (ITK) Geschäftslösungen und bietet eine breite Palette an Technologieprodukten, -lösungen und -Dienstleistungen. Mit über 170.000 Mitarbeitern betreut das Unternehmen Kunden in mehr als 100 Ländern. Fujitsu nutzt seine ITK-Expertise, um die Zukunft der Gesellschaft gemeinsam mit ihren Kunden zu gestalten. Weitere Informationen unter www.fujitsu.com/de

Kontakt

FUJITSU
Telefon: +49 (0) 1805-372 100
E-Mail: cic@ts.fujitsu.com
Website: www.fujitsu.com/de
2013-11-11

© Copyright 2013 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html